



Politische Uebersicht.

Deutsches Reich.

Berlin, 24. Mai. (Nachrichten.) Der Kaiser ist am Vormittag des 24. d. Mts. heute nachmittag 1 Uhr in Bismarcks Garten...

Ein amtliches Bulletin meldet: Prinz Louis Ferdinand von Preußen, der zweite Sohn des Kronprinzenpaars, ist seit gestern an einem fieberartigen Bronchialkatarrh...

Großherzogin Luise von Baden leidet seit zehn Tagen an Bronchialkatarrh, der einen ganz normalen Verlauf zeigt.

Der Kaiser hat am 24. d. Mts. ein Verzeichnis der im Reichslandwehrdienst befindlichen Offiziere...

Der Kaiser hat am 24. d. Mts. ein Verzeichnis der im Reichslandwehrdienst befindlichen Offiziere...

Der Kaiser hat am 24. d. Mts. ein Verzeichnis der im Reichslandwehrdienst befindlichen Offiziere...

Der Kaiser hat am 24. d. Mts. ein Verzeichnis der im Reichslandwehrdienst befindlichen Offiziere...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Die Ausstellung von Meisterwerken mohammedanischer Kunst.

Am 24. d. Mts. wurde in der Pringentag-Anstalt von München feierlich eröffnet. Damit ist nicht nur München eine Sehenswürdigkeit...

Was bisher als seltene Münze in schwer oder gar nicht zugänglichen Sammlungen in der Welt...

Auch nur auf die wichtigsten der ausgestellten Gegenstände einen flüchtigen Blick zu werfen, ist bei deren Fülle unmöglich.

Wegen auch die Leuchte und Gewebe am schicklichsten, so sind auch andere Abteilungen...

Leuchtender Wetter ein, das eine merkwürdige Wetterung im Stande der Frühjahrszunahme...

(Die Hilfskassenwesen) tritt in diesem Jahre wieder in Subida in der zweiten Hälfte des August...

(Die Hilfskassenwesen) tritt in diesem Jahre wieder in Subida in der zweiten Hälfte des August...

(Die Hilfskassenwesen) tritt in diesem Jahre wieder in Subida in der zweiten Hälfte des August...

(Die Hilfskassenwesen) tritt in diesem Jahre wieder in Subida in der zweiten Hälfte des August...

(Die Hilfskassenwesen) tritt in diesem Jahre wieder in Subida in der zweiten Hälfte des August...

(Die Hilfskassenwesen) tritt in diesem Jahre wieder in Subida in der zweiten Hälfte des August...

(Die Hilfskassenwesen) tritt in diesem Jahre wieder in Subida in der zweiten Hälfte des August...

(Die Hilfskassenwesen) tritt in diesem Jahre wieder in Subida in der zweiten Hälfte des August...

(Die Hilfskassenwesen) tritt in diesem Jahre wieder in Subida in der zweiten Hälfte des August...

(Die Hilfskassenwesen) tritt in diesem Jahre wieder in Subida in der zweiten Hälfte des August...

(Die Hilfskassenwesen) tritt in diesem Jahre wieder in Subida in der zweiten Hälfte des August...

Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Frankreich. Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Frankreich. Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Frankreich. Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Frankreich. Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Frankreich. Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Frankreich. Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Frankreich. Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Frankreich. Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Frankreich. Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Frankreich. Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Frankreich. Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Frankreich. Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Frankreich. Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Frankreich. Paris, 24. Mai. Auch heute nachmittag war es in der mohammedanischen Ausstellung...

Vertical text on the right edge of the page, likely a continuation or related text from another page.



Sanctio-Verbleibenden aus Deutschland, Frankreich, Italien und Bulgarien... 24. Mai. Angewidert der großen Ernennung...

Belgien.

Brüssel, 24. Mai. Der König der Bulgaren befindet sich heute nachmittags in Paris... Die Abreise der Königin...

Großbritannien.

London, 24. Mai. Daily Chronicle schreibt in einem Leitartikel... Die Friedenskonferenz...

Der Daily Telegraph schreibt: Der ganze Verlauf der Außenpolitik des Deutschen Reiches in letzter Woche...

Ufien.

Schanghai, 24. Mai. In Schanghai 30 Meilen nördlich Nanking... Die lutherische Kapelle...

Preussischer Landtag.

Alteordnungshaus. Präsident des Reiches eröffnet die Sitzung... 700 Botsräge wurden gehalten...

700 Botsräge wurden gehalten, eine Sitzung, wie sie in Europa sonst bei parlamentarischen Versammlungen nicht vorkommt...

Über die Feuerbestattung. Höchst aktuell ist die Feuerbestattungsfrage in preussischen Verfassungen... Die Feuerbestattung...

Zum Postabonnemement

auf den General-Anzeiger für Halle und Saalkreis... auf den General-Anzeiger für Halle und Saalkreis...

Wer ihn selbst braucht,

kaufte den Wohnzettel aus, hüte ihn aus und überreichte ihn dem nächsten Botschaft...

Wer ihn nicht braucht,

benutze den Wohnzettel dennoch... übergebe ihn einem Bekannten mit der dringenden Empfehlung...

Leser Jeder den „General-Anzeiger“!

(Str.). Der Präsident teilt mit, daß für den Ausbruch der Teilnahme des Landes an dem Einmarsch des Kaiserthums...

Abg. Dr. Grunberg (Str.): Auch wir stimmen dem Gesetze zu, ein dringendes Bedürfnis wäre auch die Vorlegung eines Wohnungsgesetzes...

Abg. Dr. Stöckhardt (Str.): Für die Gebäuden, welche vielfach Schwierigkeiten haben, wohnbare Wohnungen zu finden...

Dokales.

Halle, 25. Mai. Der Kaiser unter Original-Telegraphen ist nur mit Dreizehnhundert abgesetzt...

in erheblichem Umfang mit der dortigen Infektionslage zusammenhängend... Die Malaria in Uganda...

Der Adelung. Eine amnuntige und nachgeschworene Zette ist jetzt in Australien entstanden... Die Feuerbestattung...

oder eine günstige Gelegenheit, den am diese Zeit 4505 Millionen Kilometer von uns entfernten Planeten auch mit einem kleineren Fernrohr anzusehen...

Durch Anbrennen von trockenem Grafe aber sonstiges Anbrennen von Feuer sind in letzter Zeit öfter Waldbrände entstanden...

Das orthopädische Schulturnen zur Befähigung der Rückgratüberbiegungen der Schulfrüher scheint mit Beginn des neuen Schuljahres weitere Ausdehnung annehmen zu wollen...

Die orthopädischen Schulturnen zur Befähigung der Rückgratüberbiegungen der Schulfrüher scheint mit Beginn des neuen Schuljahres weitere Ausdehnung annehmen zu wollen...

Abg. Dr. Grunberg (Str.) eingegangen, die Regierung aufzufordern, die Paragraphen 9 und 10 des preussischen Gesetzes...

Abg. Dr. Grunberg (Str.) eingegangen, die Regierung aufzufordern, die Paragraphen 9 und 10 des preussischen Gesetzes...

Den ärztlichen Rat befolgt. Schwein (Schilf). 20. Okt. 1909. Teile Ähren ergibt sich mit das von meinem Arzt letzte vorm empfohlene Mittel sehr gut gehalten...

# Leichte Kleidung,

Anzüge Herren Luster  
 Jacketts für Jünglinge in Leinen bei  
 Joppen Knaben Loden  
 Hosen

**G. Assmann, Hoflieferant,**  
 Marktplatz 15/16.

machte dann seine Führer mit dem Pflanzen- und Tierreich Weppens bekannt, schilderte die Einnoberer, insbesondere die Wellen, deren Wohnungen, Zitten und Gebräuche und zeigte, wie der Moabemännchen mit seinem Kaktusmus verberber- bringend wird, und wie die untergeordnete Stellung der Frau dort sein Familienleben aufkommen lässt. Es folgte eine Schilderung der wichtigsten Stätten des Landes und der Bauformen der früheren Aegypten, wobei auch die Geschichte dieser Negerlande getreift wurde. Durch vorläufige Lichtbilder wurde der Vortrag anschaulich. Die Veranstaltung dankte für den interessanten Abend durch lebhaften Beifall.

\* Der große Schiller-Vortrag, den Prof. Dr. Hauptl. morgen, Donnerstag, abend den Angehörigen des Naturwissenschaftlichen Vereins im Auditorium maximum halten wird, behandelt die Klassik-Entwicklungen in Schwaben, die er in eingehenden Studien erforscht hat und hier zum ersten Male die Ergebnisse seiner Studien zusammenfassend darstellt. Er handelt von lange Jahre in Schwaben und wurde bekannt durch die Aufdeckung der Nöble Ultima Eberana, in der er das fonderbare Grabmal auffand, von dem er nachweist konnte, daß dieses fonderbare antikerzeitliche Riese von den alten Patengern als Quastier gehalten wurde.

\* Christliche Vereinigung deutscher Eisenbahner. Die nächste Versammlung findet am Mittwoch den 26. d. Mts., abends 8 1/2 Uhr im „Königlichen Theater“, St. Marienstraße 16, statt. Jeder Eisenbahner ist hierzu willkommen.

\* Walhalla-Theater. Der beliebte Herrmann-Hellstahl Winter-Edmians Abschiedswache ist angebrochen. Von heute ab wird die Direktion ein völlig neues Programm. Welche fünfzig Winter-Edmians heißen, kennen die Herren, die es in den vergangenen 24 Tagen rund 22.000 Personen das Walhalla-Theater besucht haben. Allerdings bietet das Theater infolge seiner ausgezeichneten Ventilation auch bei der größten Tageshitze einen angenehmen kühlen Aufenthalt.

\* Sonntaglicher Gesang. Für morgen, Donnerstag, sind die Vorstellungen der Altoperanten auf 5 1/2 Uhr nachmittags und 9 Uhr abends angelegt; zum ersten Male also eine wirkliche Abend-Vorstellung. Mit dieser Einrichtung ist sicherlich dem Zwecke dieser Vorlesungen. Die Behandlung erfolgt durch einen großen, vortrefflichen Gesangsleiter, der über den Vortag ausgedehnt wird und dessen Licht durch einen Reflektor nach unten verteilt wird. Der Eintrittspreis beträgt von abends 7 Uhr ab pro Person 30 Hfr., evtl. Villetreter. Nachmittags und abends findet Konzert statt und zwar vom Trompeterchor des Hbr., Feld-Artillerie-Regiments Nr. 53 aus Naumburg, und vom Musik-Erweiterer für den Abend ist Streichmusik vorgesehen. — Für nächsten Sonntag, den 29. d. ist ein „Mittler Sonntag“ angelegt. Der Eintrittspreis beträgt den ganzen Tag über 30 Hfr. für Erwachsene und 20 Hfr. für Kinder.

\* Das Konzert der Robert Franz-Gesellschaft, welches morgen (Donnerstag) in den „Kaiserlichen“ stattfindet, ist schon längst überaus interessanten Programms wegen dem Interesse der Musikfreunde nochmals wärmstens empfohlen. — Eintrittskarten für Nachmittagskonzert in der Domkapellensaalstraße 12 in Höhe 10 Hfr. d. s. o. d.

\* Johann Strauß junior. Die Herren, die sich in den letzten beiden Jahren des Meisters willkommen sein. Der jüngste Vertreter der Strauß-Dynastie veranlaßt mit seinem Wiener Orchester am 4. Juni in der „Saalhofbühne“ zwei Konzerte, für die Billets im Vorverkauf schon jetzt in der Domkapellensaalstraße 12 in Höhe 10 Hfr. d. s. o. d. zu haben sind.

\* Kapellmeister Hans Winderlich, ein auch um das halbesche Musikleben hochverdienter Musiker, ist vom König von Sachsen zum Professor der Musik ernannt worden. Professor Winderlich befindet sich jetzt in Bad Nauheim, wo er befanntlich seit einer Reihe von Jahren das Großherzogliche Kurorchester leitet. Am 19. und 14. Juni d. J. dirigiert er nämlich auf Einladung des Aufstellungs-Komitees für Süd-Nachland zwei große Konzerte in Delitz.

\* Kalksche Altenträger. Defensionstraße 1. Die beliebten Abendkonzerte, welche vom Hofland-Orchester unter persönlicher Leitung des Herrn Direktors Fr. Hofland ausgeführt werden, finden regelmäßig Donnerstags, Freitags und Dienstags statt.

\* Verband Halle-Thüringen der Deutschen Reichsfeuerleute. Am 26. Kalksche Saale ist der Halle-Komitee von 12 Mitgliedern für das erste deutsche Reichsfeuerleuteaus in der Halle zum erstenmal aufgenommen worden.

\* Tischer, Zwangsanbahnung. Um die Kontinuität einer Tischler-Schwanz-Anbahnung ist Termin auf Donnerstag, den 2. Juni, nachmittags 6 Uhr im Stadtorchestr-Saalabend am anderen Morgen, abends 8 1/2 Uhr, in der amtlichen Bekanntmachung des Magistrats zu ersehen.

\* Angelegte Wohnung. An der alten Querfurter Proping-Obstallee sind von Am. 16 bis 24 in Ballenderer fünf junge Parkbäume am Wurzelball abgetrennt und entwendet worden. Auf die Ermittlung des Täters ist von dem Verbandsinspektor eine Befolgung von 30 Mar. ausgesetzt.

\* Durch einen Querschnitt tödlich verletzt. Der Perlebedacht Georg Dimpfer wurde gestern in dem Grundstück am Güterbahnhof 2 von einem ausfallenden Pferde so unglücklich getroffen, daß er demselben anheimelnd. Er wurde mittels Drahtseile der chirurgischen Klinik zugeführt. Dort verstarb der Unglückliche bald nach seiner Einlieferung.

\* Verlorenes Fahrrad. Oeffern wurde vom Hofe des Grundstücks Wegscheiderstraße 10 ein fast neues Fahrrad mit in Leder gebundene Räder und Schloß gestohlen. Der Verlust wird gemeldet.

\* Ein schweres Automobilunglück verurteilt hat der Inhaber der Firma Automobil-Verkehrs-Institut, Merseburgerstraße 100, Herr Hermann, als Führer eines Automobils durch seine Verfehlungen. Derfelbe unterzogen mit fünf nachfolgenden eine Verurteilung durch den Richter. Auf der Fahrt nach dem Hofe nach Hofa bemerkte Herr Hermann, daß sich hinter einer Curve Ausweichungen für eine Betonbrücke aussehender waren.

waren. Die Stelle war weder abgeperrt noch beleuchtet, und nur der Beifahrerwart des Führers ist es zu danken, daß das Auto eben einen Meter vor der tiefen Ausbuchtung zum Stehen gebracht und dadurch ein schweres Unglück verhindert wurde.

\* Schwerer Unfall. Oeffern führte der Telegraphenarbeiter Paul Reichel bei an der Juchthofstraße in der Mansfelderstraße von einer Telegraphenstation und erlitt hierbei eine Verletzung des rechten Oberarms, anscheinend auch innere Verletzungen. Mittels Strantrannagens wurde er dem Krankenhaus zugeführt.

\* Reicher Tod. Der Arbeiter Bruno Dauthner aus Schlenzig, welcher wegen einer zeitigen Erkrankung in die Kgl. Provinzialanstalt gebracht werden sollte, verstarb auf dem Transport dahin.

\* Zusammenstoß. Auf der Gasse hinter Demich ließ gestern abend ein Automobil mit einem Geschirr aus Reiten ankommen. Der Wagen wurde dabei betrübend gegen einen Baum geschleudert, daß eine Seitenwand zertrümmert und die Frau, welche das Geschirr führte, aus der Schleppe in den Graben geschleudert wurde. Zum Glück kam sie mit einigen Hautabschürfungen davon. Das Automobil traf mit größter Schnelligkeit an, so daß die Nummerbezeichnung nicht erkannt werden konnte.

## Aus dem Leserkreis.

Das „Volkshaus“ veröffentlicht eine Verlautbarung der Polizei-Gemeinschaft in Sachen des Tapezierers Renner, der von einem Polizeigeanten in der Notwehr einen Schußwund erlitt. Das sozialdemokratische Blatt weist dabei die Frage auf ob es wahr ist, daß die Polizei mit heute mit sofort geschickten Schüssen. Die früheren Polizeigeanten führen gegen den Schuß, welcher durch Ministerialerlass vorgeschrieben ist, nämlich den alten Landwieschabel. Die Säbel sind geschliffen, weil erbraunungsmäßig von Kumpfen Säbeln herabzubringen Verletzungen viel schwerer heilen, als dort umstritten wurden. Die Polizeigeanten haben keine vorgeschriebenen Anweisungen erhalten. Wenn trotzdem in letzter Zeit Polizeigeanten öfters von der blauen Waffe Gebrauch machen mußten, wie früher, findet dabei behauerliche Erscheinung eine recht einfache Erklärung durch die Tatsache, daß jetzt nemliche Verfallserscheinungen durch das „Volkshaus“ direkt auf die Polizei geht werden.

## Telegramme — Letzte Nachrichten.

### Rückkehr des Kaisers.

\* Potsdam, 25. Mai. (B. V.) Der Kaiser traf heute vormittag 7 Uhr mittels Sonderzuges auf Station Wildpark ein. Zum Empfang hatten sich die Kaiserin und Prinzessin Viktoria Luise eingedrungen. Die Kaiserliche Familie begab sich ins Neue Palais.

### Befinden des Prinzen Louis Ferdinand.

\* Potsdam, 25. Mai. (B. V.) Das Befinden des Prinzen Louis Ferdinand ist andauernd zufriedenstellend. Der Verlauf der Krankheit ist normal. Gefahr ist nicht vorhanden. Der Kronprinz und die Kronprinzessin befinden sich in Klein-Claut und nicht auf der Rückreise nach Potsdam, wie einige Blätter meldeten. Heute nachmittag wird es sich entscheiden, ob die Kronprinzessin früher als beabsichtigt nach Potsdam zurückkehren wird.

### Die Fernfahrt des „3. V“ nach Wien.

\* Wien, 25. Mai. (B. V.) In der heutigen Gemeinderatssitzung legte Bürgermeister Dr. Neumaier eine Aufspricht des Hiesigen Frau Gropf anbringen vor, in der auf Grund einer Veratung mit Frau Joppeltin mitgeteilt wird, daß der „3. V“ am 10. Juni in Wien eintreffen werde. Frau Joppeltin wünscht gegen 3 Uhr nachmittags über Schönbrunn anzureisen. Er wird dann über die Stadt nach Hofhaus, Parlament und der Burg fahren, von dort ans Hofhaus, die im Mittelpunkt der Jagdgesellschaft steht, um dann auf der Zimmeringer Heide zu landen.

\* Friedrichshagen, 25. Mai. Das Luftschiff „3. 5“ ist soweit fertiggestellt, daß der erste Probeflug am 27. oder 28. d. Mts. stattfinden dürfte. Bis zur Fahrt nach Wien werden weitere Vorbereitungen folgen. Die Fahrt nach Wien soll nach den Dispositionen, die bis jetzt getroffen sind, in der Nacht vom 9. auf den 10. Juni erfolgen, damit das Luftschiff am 10. Juni in Wien landen kann. Das Schiff wird den Weg des Donauaufenthalts nehmen und verlaufen, die Route ohne Zwischenlandung zu machen. Nach Abweisung des Wiener Programms geht die Route über Brünn nach Odeberg, wo das Luftschiff wieder die beifriede Grenze überfliegt, das Oberal entlang über Pöppel nach Preslau, wo eine Zwischenlandung vorbereitet wird. Von Preslau nimmt das Luftschiff den Weg über Regens nach Dresden, wo ebenfalls eine Zwischenlandung stattfindet. Dann wird die Fahrt ohne Zwischenlandung über Meissen, Chemnitz, Murnberg, Augsburg nach Friedrichshagen fortgesetzt. Abgehenden

## Streikende Steinbruch-Arbeiter.

\* Paris, 25. Mai. (B. V.) Am 30. schließlich in den Aus- hand getretene Arbeiter der Steinbrüche in Ver- für-Die bringen getreten ab ihren Strichen und Kindern in den Bahnhof ein, um den Abzug eines mit Steinen beladenen Zuges zu verhindern. Als der Zug sich in Bewegung setzte, warfen sich viele Arbeiter auf die Schienen. Einzelne ließen ihre Kinder auf das Gleis. Um ein großes Unglück zu verhüten, mußte der Zug abgedreht werden. Die Ausführenden rüderten auch an den Wägen der Steinbrüche an den nachfolgenden betrieblässigen Zügen an. Sie verbrachten die Nacht mit ihren Frauen und Kindern unter den Wägen und arbeiteten mit herrengefeindlichen Schwellen Feuer an, um sich zu erwärmen. Der Befehl des Debarrierens überdrückte über 100 Gebarman nach Ver- für-Die. Möglicherweise werden Truppen zur Sicherstellung der Ordnung anbestehen.

## Unfälle auf See.

\* London, 25. Mai. (B. V.) Der deutsche Dampfer „Geleken“ ist gestern abend bei Bermuda während eines hinteren Abfalls mit einem britischen Dampfer zusammengestoßen. Das letztere sank, die Mannschaft wurde gerettet. Der Dampfer legte seine Route fort.

\* London, 25. Mai. (B. V.) Die deutsche Bark „J. C. Jansen“ aus Bremen, die bei dem Zusammenstoß mit dem englischen Dampfer Serrypore beschädigt wurde, ist in Southampton eingetroffen.

\* Paris, 25. Mai. (B. V.) In der Meuterei der Re- verenditen von Matillan wird weiter gemeldet, daß die Mitglieder der Meuterei, von denen einer gegen den Regi- mentsobersten einen Schuß abgegeben hatte, ins Gefängnis gebracht wurden. Das Lager wurde gestern abend durch den an- geblichen Regen überflutet. Da man abernals eine Meuterei befürchtete, erhielten alle Artillerie und ein Infanteriereg- terentscheidungslos. General Gallien. Mitglieder des obersten Stabsrats hat sich behufs Einleitung einer Untersuchung nach dem Lager begeben.

\* Paris, 25. Mai. (B. V.) Zwei Bauunternehmer, deren Arbeiter von dem Umann der Generalität der Elektrifizierung überfallen wurden, wurden gestern am Aus- stand und dem Sekretär dieser Generalität, Brunner zum Aus- stand gebracht worden waren. Brunner gegen beide eine Schadenschlagung an, in der sie den ihnen zugehörigen Schaden mit 14.000 Francs besetzten. Das Gericht lehnte den Antrag auf die Ver- gründung ab, die Kläger hätten nicht bemerkt, daß Brunner sich von anderen Vergegenwärtigen hätten lassen lassen, als von der Arbeit, die Brunner gegen die Generalität an ständen.

## (Nach Schluß der Redaktion eingetroffen.)

\* Potsdam, 25. Mai. (B. V.) Der König und die Kö- nigin von Belgien treffen am 30. d. M. auf Station Wild- park ein. Sie werden als Gäste des Kaisers im neuen Palais Wohnung nehmen. Es ist großer Empfang vorgesehen. Die Herr- schaften nehmen auch an den Frühjahrsfesten teil.

\* Rom, 25. Mai. (B. V.) Die hiesigen Nachrichten haben bekräftigt, daß die Kaiserin des Königs von Bulgarien durch ihre freiwillig aufzunehmende Mittel eine Gebärtschaft mit einem Kleinkind des Königs an der englischen Kirche angebracht wird, als Gegenstück zu der Gebärdenschaft seiner Schwester, der verstorbenen Kaiserin Victoria.

\* Warschau, 25. Mai. (B. V.) Am Freitag vorletzten Jahrs abar die Frau eines Wälders vier Anaben. Mutter und Kinder sind todt.

\* Bukarest, 25. Mai. (B. V.) Eine Militärmission, bestehend aus drei Generalen, einem Admiral und fünf Obersten und mehreren Offizieren, ist nach Desia abgereist, um den vorjährigen Besuch der russischen Offiziere zu erwidern.

\* New York, 25. Mai. (B. V.) Festige Stämpfe toben in der Umgebung von Buffalo. Der Senat beschließt die Einleitung einer Untersuchung wegen der Eingriffe des Staats- sekretärs Knox in die nicaraguanischen Wärrer.

## Wetterbericht des „General-Anzeiger.“

Voranschauliches Wetter am 26. Mai. Teils wollos, teils heiter, mäßig warm, keine erheblichen Niederschläge.

Effektive Wetter-Anlage für den 26. Mai. Zeitweise wollos, trocken, wärmer.

Wasserwärme vom 25. Mai 1910 (mitgeteilt vom „Flora + Fauna“): 20, 10, 0.

## Alle Zuschriften,

ganz gleich, ob sie die Redaktion, den Verlag, die Expedition oder die Buchdruckerei angehen, werden solche nicht: rein privater Natur für den mit dem Namen zu beziehenden Empfänger sind, wolke man abbestellen an den

General-Anzeiger, Halle a. S.

# Grosser Reste-Verkauf.

Kleiderstoff-Reste Woll- u. Waschstoffe, ausreicht zu Röcken, Blusen und Kleidern, Gardinen-Reste weiss, crème u. bunt für 1-4 Fenster,

# zu sehr billigen Preisen.

**A. Luth & Co.**  
 Gr. Steinstr. 86-87. Halle a. S. Marktplatz 21.



Der erste Aeroplanflug über Berlin.

Karl Fren flieg von Johannistal nach Berlin und zurück. Zum ersten Male ist Berlin, wie wir geteilt gemeldet haben, von einem Aeroplan überflogen worden.

Am 24. Mai flieg der Aeroplan über Berlin und zurück. Zum ersten Male ist Berlin, wie wir geteilt gemeldet haben, von einem Aeroplan überflogen worden.

Von der Potsdamer Straße, dem Leipziger Platz, der Leipziger Straße, den Linden und den benachbarten Straßen... Der Aeroplan wurde von der Potsdamer Straße, dem Leipziger Platz...

Über dem Tempelhofer Feld. Der Aeroplan wurde von der Potsdamer Straße, dem Leipziger Platz, der Leipziger Straße, den Linden und den benachbarten Straßen...

Im vorigen Jahre den ersten Überflug in Deutschland nach Johannistal unternahm, schickte sich Fren geteilt an ersten Luftreise über Berlin an.

Karl Fren, der geborener Württemberger ist, lebt im 26. Lebensjahre und weilt seit einigen Wochen, da er an der Berliner Flugschule teilnahm, mit seiner jungen Gattin in Berlin.

Sportnachrichten.

Tischtennis.

Der Göttinger Sportklub hielt Sonntag in unserer Stadt, um untere Oben das fünfte Meisterschaft zu feiern.

Reitsport.

Das Spree-Reitfest in Potsdam. Am 4. und 5. Juni d. J. findet in Potsdam die 2. Allgemeine Ausstellung von Pferden aller Rassen, verbunden mit Polizeihundprüfung und Preisverteilung, statt.

Im Borussia-Stadion begangen O. Peter und Dr. Wegener am Sonntag im Hauptsaal die beiden ersten Plätze und gingen aus dem Landen-Saalempfeil als Erste hervor.

Aus der Umgebung.

Delitzsch, 24. Mai. Ein ungemein treder Diebstahl wurde, wie jetzt erst bekannt wird, in den Flugplätzen auf dem Grenzfeld bei Delitzsch, dem westlichen Ende des Grenzfeldes, verübt.

Salze, 24. Mai. (Lusatia). Durch einen herbeiallenden Sturm wurde der Reichshaus-Erdker zerlegt.

Sehmitz, 24. Mai. (Beunruhigt). Der erst Jahre alte Schüler Schreiber überlief nach dem Hof des Schulbüchsen Röntgen und wurde sich zwei Wochen vom Hof ab.

Verden, 24. Mai. (Denkmäl für Friedrich den Großen). Im Verden, in dem die beiden angelegten Kreise verorten sind, befindet sich die Gedenkstätte des Denkmals.

Ciebusburg, 24. Mai. (Reim Baden ertranten). Der 17-jährige Badeliebhaber Max Grafe von hier ist gestern nachmittag beim Baden in Mühlgraben trotz der Rettungsbereitschaft seiner Freunde ertrunken.

Reitz, 24. Mai. (Wieder ein Grubenbrand). Nach mehreren die sandenden Zimmer der auf Grube Emma bei Strecken abgebrannten Grubenstollen sind abgebrannt.

Verändert. Abgebrannt sind im ganzen 8 Schuppen von 2000 Meter Länge mit 1 Million Viehkühen und 100,000 Gemüsen Viehkühen. Auch der hölzerne Förderer ist abgebrannt.

Friedrich, 24. Mai. (Neuer). Das Wohnhaus des Schmiedemachers Hermann wurde bis auf die Umfassungsmauer nieder.

Ernst, 24. Mai. (Regimentsjubiläum). Gestern ging hier nach dreijähriger Dauer die 50jährige Jubiläum der 3. Infanterie-Regiments Nr. 71 zu Ende.

Delitzsch, 24. Mai. (Einen Streckfuß). Erleichtert der hier bestehende Streckfuß hat sich dem seit mehreren Wochen von hier verschwandenen Herrn Martin Wittenberg.

Delitzsch, 24. Mai. (Hundertjähriges Vagen-Jubiläum). Am letzten Sonntag feierte die hiesige Vagen-Vereinigung das 100-jährige Bestehen.

Delitzsch, 24. Mai. (Lusalia). Gestern Abend gegen 9 Uhr ereignete sich in der Wilhelmstraße bei einer auf dem Grenzfeld aufgestellten neuen „amerikanischen Luftkammer“ ein schwerer Unfall.

Delitzsch, 24. Mai. (Lusalia). Gestern Abend gegen 9 Uhr ereignete sich in der Wilhelmstraße bei einer auf dem Grenzfeld aufgestellten neuen „amerikanischen Luftkammer“ ein schwerer Unfall.

SARG Berlin & 43 Altstr. 11 Wien-Paris. 60 KALODONT BESTE ZAHN-CRÈME Pf.

Aus dem Geschäftsverkehr.

Nehmen Sie Rubin, den besten flüssigen Metallputz, hergestellt von der Fabrik Schütz jun. in Urfeld, bei Leipzig.

Sind Augenleiden heilbar? Mit dieser wichtigen Frage beschäftigt sich eine vollständige Brochüre des Ocularisten der Familien-Arztanstalt Dr. med. S. Guttmann.

Das Schönste und Neueste. Wasch-Blusen, Wasch-Stoffe, Sonnenschirme. Hervorragend billige Preise. Damen- und Kinderhüten. Geschäftshaus J. LEWIN Halle a. S. Marktplatz 2 u. 3.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Gemäß § 91 der Ausführungs-Anordnung zur Reichs-Gewerbeordnung wird am 2. Juni 1910, nachmittags 5 Uhr im Stadtsaal - Saalplatz 2 II - (Schulverordneten-Sitzungssaal) anberaumt.

Zu der Bekanntmachung werden die beteiligten Gewerbetreibenden hiermit eingeladen.

Bekanntmachung.

Durch Andrennen von trockenem Gele oder sonstigen Kläuben von Feuer sind in letzter Zeit öfter Waldbrände entstanden.

Es liegt im allgemeinen Interesse, daß jeder, der den Wald betritt, alles anrichtet, um zu verhindern, daß durch ihn ein Feuerbrand entsteht.

Bekanntmachung.

Es wird in Erinnerung gebracht, daß nach § 2 der Polizei-Verordnung vom 1. Mai 1900, betreffend den Verkehr mit Butter, im hiesigen Stadtschreibereibureau nach Bedarf verkauft werden darf.

Bekanntmachung.

Die Gewerbebetriebe in den Bezirken der Polizei-Reviere I-V sowie auf dem Wochenmarkt werden hierdurch benachrichtigt, daß in der Zeit vom 15. August 1910 ab bis zum 31. Dezember 1910 eine regelmäßige Revision der Waage und Gewichte unter Aufsicht eines Sachverständigen des hiesigen Eichamtes stattfinden wird.

Da die bei dieser Revision unvorschriftsmäßig befindlichen Waagen, Waagen und Gewichte nach § 366 des Reichsstrafgesetzbuches nicht nur der Benutzung untauglich sind sondern auch dem Eigentümer mit Gefährdung bis zu 100 Mark oder mit Haft bis zu 3 Wochen zu bestrafen sind, wird empfohlen, die Waage so eichamtlich prüfen zu lassen.

Table with 4 columns: Revier, Waage, Gewicht, and Revisionstermin. Lists details for Reviers I-V and the Wochenmarkt.

Bekanntmachung.

Marktpreise.

der Woche vom 15. bis 21. Mai 1910.

Table of market prices for various goods like Weizen, Roggen, Gerste, etc. with columns for quantity and price.

Nom. Mk. 29550 000

4% Deutsche Schutzgebiets-Anleihe von 1910 unter Bürgschaft des Deutschen Reiches für die Verzinsung und Tilgung gelangen am Montag den 30. Mai cr. zum Kurse von 101% zur Zeichnung.

II. Allgemeine Ausstellung von Hunden aller Rassen

Polizeihundprüfung, Preisschließen in Delitzsch am 4. u. 5. Juni d. Js. im Etablissement „Stadt Leipzig“.

Demokratische Vereinigung

Ortsgruppe Halle a. S. Öffentliche Versammlung Herr von Gerlach

Die Obstnutzung

der Domäne Petersburg soll am 30. Mai, nachmittags 5 Uhr im Gasthof des Herrn Krause öffentlich verpachtet werden.

Café-Inventar-Versteigerung.

Die Café-Inventar-Versteigerung findet Freitag den 27. Mai, b. 3., vormittags 10 Uhr, im Leipziger Versteigerungshaus, Leipzig, Centralstr. 5 statt.

30 Mark Verlohnung.

Vom 17. Juni 18. b. 21. Mai sind an der Klire Carlauer Postanbahnstraße von km 1,6 bis 2,1 in fünf Pflanzreihen 5 junge Kirschbäume am Wurzelhals abgehört und entwehrt worden.

Das Statut der Bierbäckerei für deutsche Eisenbahnbeamte.

Das Kuratorium der Bierbäckerei für deutsche Eisenbahnbeamte. Figulla, Vorsitzender. Naumann, Schriftführer.

Advertisement for Sonderzüge nach Tirol und der Schweiz, featuring an image of a train and text about routes and prices.

Advertisement for Innsbrucker Loden-Pelerinen, describing the quality and origin of the garments.

Advertisement for Grosse Gasmahl in Wefermänneln, mentioning Julius Bacher and the Rabat-Spar-Verein.

Advertisement for Zwangsversteigerung, detailing the sale of property on June 26th.

Advertisement for Auktion Vor-Anzeige, announcing a public auction on June 27th.

Advertisement for hochleganten Möbeln, Saloneinrichtung, Herr Schreiber, featuring an image of a cabinet.

Advertisement for Kirschen-Verpachtung, announcing the sale of cherry orchards on June 6th.

Advertisement for Dr. med. Voss, a medical professional with a list of services.

Advertisement for C. F. Ritter, Mittagstisch, offering meals and services.

Advertisement for Doktor Arnikaöl, a medicinal product.

Advertisement for Friedrich-Sänke, a furniture or bedding business.

Advertisement for Motten, a product for moth prevention.

Advertisement for Hochzeits-Geschenke, wedding gifts.

Advertisement for Familien-Nachrichten, a family news section.

Advertisement for Kgl. Lademeister a. D. Karl Flamme, a royal official.

Advertisement for Paul Quoisson and Frau Maria geb. Möbius, a family notice.

Advertisement for Ida Schulz geb. Gelling, a family notice.

Advertisement for Amalie Pannier, a family notice.

Advertisement for Carl Dietz, a family notice.

Advertisement for Danfängung, a family notice.

Advertisement for Privatmann Carl Dietz, a family notice.

Advertisement for Danfängung, a family notice.

Vertical text on the far right edge of the page, likely from an adjacent page or a narrow advertisement.





Leb. Knechte u. Burfchen ... erhaltene vollkommene große Stellenauswahl...

Herdenspanner-Gesuch ... einen geübten Pferdebesitzer...

Herrn-Macchohemden ... Besonders preiswert! ... Herren-Macchohemden 2.00...

Leb. Knechte ... nahe u. weit fort u. 17. gel. ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Krankenkünder ... für alle Krankheiten ... Friedricha Gross, Stellenvermittlerin...

Jungere Hausburche ... 14-16jähriger Burche gesucht ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Wittwenhelfer ... für alle Wittwen ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Perfekte Tailen- u. Aermel-Arbeiterinnen ... Wackernagel & Alperstedt...

Berufliche Schneiderin ... mit viel Stoff u. dauernd gesucht ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Blätterin gesucht ... Edelweiss, Anna u. Rosa ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Weissnähen ... und Zuschneiden kann ich ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Sofofort ... Heineich Schmidt, Frau ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Weissnäherinnen ... bei hohem Lohn ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Ein tüchtiges Mädchen ... für die Bandweberei ... Paul Teichmann, Stellenvermittler...

Sauberes Mädchen oder Frä. ... für Küche und leichte Arbeit ... Richard Renner, Stellenvermittler...

zweites Mädchen ... für Hausarbeit u. Kinder ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Suche Heineich, eine Dame ... Stuben- u. Hausmädchen ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Helene Sens, Leitzigerstr. 34 ... Kassiererin für grosses Bierbuffet ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Suche nach Leipzig in ff. Haus ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Sauberes Dienstmädchen ... per 1. Juni ab ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Mädchen für einzelne Leute ... Anna Fleckinger, ul. Ulrichstr. 9, I.

Die besten Stellen ... Maria Braadt, Stellenvermittlerin...

Ein alleinstehende Dame ... sucht zum 15. Juli eine ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Hotel Stadt Hamburg ... ein junges, fleissiges Mädchen ... Richard Renner, Stellenvermittler...

2 junge Mädchen ... für alle Arbeiten ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Köchin, ... Heineich Schmidt, Frau ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Herren-Macchohemden ... mit bunten Einsätzen ... Brummer & Benjamin...

Brummer & Benjamin ... 22/23 G. Ulrichstrasse 22-23

Haushälterinnen ... Anna Doms, Stellenvermittlerin...

Viele! Viele ... Marie Wanzlowski, Stellenvermittlerin...

Gute nicht zu junge Mädchen ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Gesucht Mädchen ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Frau ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Lehrlings-Gesuch ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Stellen suchen ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Bier-Reisender ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Junger, fleissiger Däne ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Mein Aufseher ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Restaur. „Reichshof“ ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Allen geschätzten Auftraggebern ... von Annoncen und Druckarbeiten...

Abdruckbücher - Sammlung ... Die Abdruckbücher folgender Städte liegen aus:

Table listing various cities and their corresponding book publishers, including Berlin, Hamburg, Leipzig, etc.

Außerdem folgende Spezial-Abdruckbücher ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Der General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Bitt nach Geiststr. 6! ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Zeichnungen u. Modelle ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Herrengeräberei! ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Tierschutz-Verein ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Damenhüte ... Richard Renner, Stellenvermittler...

English-Club ... Richard Renner, Stellenvermittler...

Diverse ... Richard Renner, Stellenvermittler...



Ständesamtliche Nachrichten.

Ständesamt Halle N. Gr. Brunnenstraße 3a.
Geschäftliche (24. Mai): Der Sergeant Paul Meyer und
Hilfsbedienter, Defelhauer, 7. und Weidner, 6.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Verflechter Gustav Falke und
Barthel, Bismarckstr. 18 und Mannsdorfer, 6.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schuhmachermeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Ständesamt Halle S. Steinweg 2.
Aufgebot (24. Mai): Der Schmiedemeister Heinrich Wehner
30, Schulstr. 147, 6. Der Bäcker Paul Caspary, 8. Paul 2,
Berthel, 22. Der Arbeiter Paul Waischke 4, 3. Zentgraf 1, 3.

Donnerstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.

Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.

Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.

Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.

Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.

Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.

Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.

Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.

Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.

Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.

Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.

Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.
Wagbezug, Dienstag 24. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeematt.

Table with 5 columns: Name (Name), Wohnort (Wohnort), Kontost. (Kontost.), Wechselkurs (Wechselkurs), and Aktien (Aktien). Lists various names and their associated financial data.

Table with 5 columns: Name (Name), Wohnort (Wohnort), Kontost. (Kontost.), Wechselkurs (Wechselkurs), and Aktien (Aktien). Lists various names and their associated financial data.

Friedmann & Co., Zantgeschaff.

Table with 5 columns: Name (Name), Menge (Menge), Preis (Preis), and other columns. Lists various goods and their prices.

abgeschlossen am 24. Mai 1910.
Zantgeschaff.

Berliner Börse, 24. Mai 1910.

Large table containing stock market data for Berlin, including various stock prices and exchange rates.

Berlin, Bankdiskont 4%, Lombardfuß 5%, Privatdiskont 3 1/2%

Table containing exchange rates and other financial data for Berlin.







# Wollen Sie Spargel Butter

Meiner berechneten Kundschafft liefere während der warmen Monate Butterküder gegen 50 Pfr. Pfund

essen, dann empfehle Ihnen an Stelle der Butter in taufernden u. abertaufernden Familien infolge des delikaten Geschmacks bereits eingeführt

# Knäusels Tafelkönigin

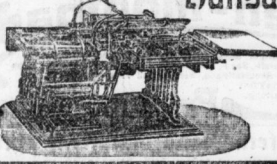
— gleichfalls als Butterfett dinstellen kann ohne Eis die Butter etc. heiß fällig und süß.

better Erfolg für Butter (Margarine), zu verwenden diese Dann

täglich und sich zureichen.

Albert Knäusel, Leipzigerstr. 72, Schmeerstr. 21.

## Automatische Hansa-Brief-Falzmaschine



fälzt ohne jedes Verstellen weimaligen Normalfalz und Fensterkloverfalz, verwendbar für Bogen von grossen Akten bis kleinstem Quartformat. Leistungsfähigkeit ca. 10x mehr wie mit der Hand. Alleinvertretung: **Paul Krimmling, Königstr. 20.**



### Geschenkt bekommen Sie

neben abgebildete und noch viele andere hübsche Gegenstände, wenn Sie das Schächer

# „Nigrin“

Alleiniger Fabrikant: **Carl Gentner, Fabrik chem.-techn. Produkte, Göppingen.**

### Riesengrass

in der Natur von Seiberg-Grüne „Ceufin“

Jeder Versuch führt zu dauernder Benennung.

### Veppiga Büste

u. Körperformen erhalten fixieren nach Betrachung von 2 Polen Basennähreremo u. zahlreich, bei der Gebrauch bleibt.

500 Mark in bar. Preis 2 50 Mark, 2 Polen 4 50 Mark. Preis nach Maßnahme auf. anfragen. Viele Dankschreiben vorh. t. B. schreibt eine Dame: „Teile können mit, daß sich jetzt ein erlauchtes Städchen der Stadt bemerkt macht, wie immer es nicht gelangt. Das Mittel hilft großartig. T. in H. **Bauch, Breslau 2, Seestraße 66.**“

### Es ist erreicht

Schöne volle Körperformen, spigle Dage, reise Form das gewisse durch eine genaue Kraft der Wirkstoffe, welche ein Versehen sind. Grand Prix 1900 durch die Exposition 1900. Garant unerschütterliche Gesundheit. Beschreiben a. hervor. **Dr. Aders & Co., München 10, Postfach 71, 1910.**

# Nur über Minlosches Waschwasserpulver



sagt der bekannte und angenehme Chemiker der Seifenindustrie, Herr Dr. C. DEITE in Berlin, daß es sehr große Waschkraft besitzt, größer als Seife oder Sode, ohne dabei die Wäsche mehr anzugreifen. **Minlosches Waschwasserpulver ist daher das Beste, was zum Waschen von Wäsche verwendet werden kann; es schont das Leinen in denkbarster Weise, ist billig und gibt blendende Weiße und willige Geruchslosigkeit.** Das 1 Pfund-Paket kostet nur 2 Pfennig. Zu haben in Drogerien, Kolonialwaren- und Seifengeschäften. **Engros bei L. Minlos & Co., Köln-Ehrenfeld.**

### Reisekörbe

beste Qualität, weisse starke Ware

Stück 390 485 700 900 und 1025

**C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90.**

## Damen-

Kopfwäsche (Shampooieren) das Beste zur Reinigung u. Pflege des Haares. Grösste Auswahl in feinst. präpar. Zöpfen von nur weichen und besten ungefärbten Haar. 2 Jahre Garantie für gute Haltbarkeit. Spez. Haareinlagen, das beste System für Modelisuren.

## E. Zeuschler,

Spezial-Damen-Frisier-Gesellsch. Magdeburgerstr. 65 (Hof. Berge). Seit Jahren litu ich an quälendster

## Schlaflos-

igkeit, m. Neuen u. m. Körper waren so gerunnet, daß ich allmählich der Besserung nach war. Ich konnte weder arbeiten noch ehen. m. Aufenthalt war erbaumungsunfähig. Auf den Rat m. Freund problems ich schickte. **Mehrschweifiger Max Sprudel** (Kochsalzquelle). Die beruhigende u. kräftigende Wirkung dieses Heilmittels merkte ich sofort, und schon nach wenigen Glasern kam auch der Schlaf zurück. Ich nehme, ich trinke Ihren **Max-Sprudel** jetzt seit 4 Monaten, habe seit langem wieder glänzenden Appetit und fähige mit zu gehen, frisch und froh, wie nie zuvor. Preis 3 Mark, kann empf. **Reich, 99 Nr. 1, b. Apot. u. bei Herrn Pihl, Hugo Schulze, Hermann Stitz, Max Röder, Generaldepot für Halle: Wilhelm Köster.**

## Spargelheber

85 J. 1.-, 1.35, 2.50 Mark **C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90.**

## Wunderbar

ist die Wirkung der echten Stachelbeer-Cardol-Gelee-Säfte - Seife u. Bergmann & Co., Badend u. Schönheits-Parfümhersteller, gegen alle Arten Hautunreinigkeiten und Hautausschläge, wie Mitesser, Finnen, Blindheit, Hautreiz, Gichtspots, **Dunkel** u. S. 30 Pf. In Halle bei: **Helmold & Co., Leipzigerstr. 104, Ernst Jentsch, Leipzigerstr. 81, Karl Krüger, Königstr. 24, R. Richter, Leipzigerstr. 66, Ernst Barthel, Str. Strauch 48, M. Walzger/Wacht, Str. Ulrichstr. 30, Paul Biers, Str. Ulrichstr. 51, Alfred Reubke, Marktbergstr. 66, Ernst Fuhrmann, Reiffstr. 5, Max Holander, Alter Markt 4, Krans-Apothek, am Zwinger, In Ortlichtheiten: **Felix Hill, C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90.****

## Kumpe & Wura's Eukalyptus-Bonbons

(Schuhmarke Zwillinge)

Beides Nervenmittel gegen **schlechten Deilerkeit**, **Verstärkung** u. **Tätigkeit** lobende Anerkennungen. Ein Versuch überzeugt. Beim Einkauf wolle man genau auf die **Schuhmarke Zwillinge** achten, andere weise man zurück. **Überall zu haben.** Hauptniederlage u. Vertreter: **Adolph Hermann, Str. Ulrichstr. 51, Kleinstr. 64c.**

## Tomond

für Nervenkopweh. **Nerzlich anzuwenden.** **Tomond** gegen **Nervenschwäche, Neurasthenie, Blutzudrang** gegen Kopf- Migräne, Schloßigkeit, **Wreck, Magenschleim, Matigkeit**, ab schwächlich oder gleichgültig wurde bei den vorerhalten Leiden mit größtem Erfolge angewendet. **Flasche 3 Mt.** Viele Dankschreiben. **Zu haben: Adler-Apothek, Halle a. S.**

**Spredmaschinen 10.50** tabellos spielend  
**Schallplatten 75.50** doppelteitig 25 cm Durchmesser, viele reich sortiert am Lager  
**Zonophon-Platten 2.00** in großer Auswahl, doppelteitig, 25 cm

## M. Bär,

Große Ulrichstrasse 54.

**Richard Flemming, Halle a. S., Schmeerstr. 22.**  
**Capitane Musik.**  
Musik Instrumente, gutartige Streite!  
**Naturfremden** Frau E. Förster, Kranzenberg, Eing 8.

## Halleschen Wappen-Kaffee

(Pack. gesetzl. geschützt) in den Preislagen von 1.10 bis 2.10 Mark das Pfund.

## Meine Spezialmischung

1 Pfd.-Pack. 60 Pf., 1/2 Pfd. 30 Pf.

ist ein Getränk von grösster Ergiebigkeit und Bekömmlichkeit und somit, sowie infolge des billigen Preises besonders zu empfehlen.

## A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31, Tel. 2530.

Kaffeerösterei mit elektr. Betrieb.

## Richard Schmidt vorm. Carl Eisengraber

Inhaber: **Richard Wolf, Lagerpl. a. Güterbahnhof, Tel. 2948. Hauptkontor vorl. Königstr. Tel. 1118. Brikkets, Prossteine, Anthracit, Steinkohlen, Gas-Koks, Holzkohle, Böhm. Kohle, Zentralheizungs-Koks. Brikkets ab Lager 58 Pf.**

Annahme von Bestellungen: **Carl Eisengraber Kolonialhaus, Geiststr. 15.**

## Hallesche Mohrgebeude- u. Gärtnermattenfabrik

Arthur Krug, Gesellschaft m. b. H. **Häckelschneiderei,** Heu und Strohhwaschen- und Säuberweisse. Aufträge erbiten durch einen Vertreter: **Max Vetter, Schriftstr. 16. Fernruf 497.**

## Blutrereinigung

Ein sehr wirksames, leicht bei Kranken Gebrauch vollkommen unbedenkliches Säure per Blutreinigung u. Säure Blutreinigung. Füllen versahlich bewährt. Glas für eine Blutreinigung ausserdem 1.00 Mark. Bei Bestellung mit 1.75 Mark. erhältlich in den Apotheken. **Grüne, Mühlent, Engel und Osternmatten-Plattene.** **Zur Pflanzung von Balkonkästen, sowie Ausschmückung und Instandhaltung von Gärten** empfiehlt sich **E. Scherzer, Handel u. Landschafts-Gärtner, Böllbergerweg 114. Sommerblumen, Stauden und Gemüsepflanzen.** **Erfinder.** (Engl. amer. canad. Firmen suchen patent. Verbindungen u. Ideen. Patentanwalt Dr. Hofer, Vertrieber, Ruedemannstr. 2, Postf. Aachen 175. **Vertragl. Gärtner: Primus Wittgenscheid, Gr. Ulrichstr. 10, 11.**

## Zöpfe, Locken, Haareinlagen

bietet Ihnen die größte Auswahl, die billigsten Preise

## Zopf-Siebert, Leipzigerstr. 33.

Uchten Sie genau auf die Firma.

## Geiststrasse 42.

## Der billige Verkauf

## Berndorf'schen

## Pos.-, Weiss- u. Wollwaren-Lagers

dauert fort. **Geiststrasse 42.**

## Künstliche Zähne,

Plomben, Stützähne, Reparaturen etc. Spezialität: Schmerzloses Zahnziehen.

## Willy Muder, am Leipziger Turm,

jetzt Neue Promenade 16, 1. Ecke Leipzigerstr. Zahlreiche Anerkennungen. — Teilzahlung — Telefon 3437.

## Luft- und Sonnenbad.

Besuchen Sie Bekanntmachung an Anschlagsäulen.



Sein eigener Feind.

Roman von Hann Wöhe.

(Fortsetzung.)

Redaktion vorbehalten.

„Gut? Ah nichts, was nach außen hin ins Bewußt fällt. Ich war in eine Röhre der Notensätze, da konnte man sich eben alles erlauben. Nicht einer von Ihnen ganz Sippe, mit Ausnahme der Gräfin Riccarda, die ja Gottlieb, nicht zu Ihnen gehört, hat mit je etwas Liebes gemeint, und doch habe ich meine ganze Kraft Ihrem Hause gewidmet, um nicht bei Ihnen das Unabsehbar, das mit so widerwilligem Herzen gegeben wird, zu offen. Als ich schon vor ich der Einbildung für die Damen der hohen Frau, von den kalten, gefühllosen Menschen dort. Es war Hofen drüben über den Burghof schreien, weil ich, wie Sie bezeichnen, die unerbittliche Forderung gab. Sie nicht zu gründen, ich das Götterkind, dem der hochgeborene Graf nicht genügend immanentierte hatte. Und ich war damals noch ein Kind, der Graf, kaum elf Jahre alt, und Sie waren ein junger Herr, dessen Erziehung sehr wohlwollend war.“

„Dann die Graf stieg in Arnos Antik. Wahrhaftig, das Mädel hatte recht. Die peinlichen Szenen von damals, die das Götterkind, das nichts von ihm wissen wollte, heraus beschwor, stand plötzlich auch vor seinen geliebten Augen. Er wollte etwas erwidern, aber Coffer schritt ihm mit einer herrlichen Bewegung das Wort ab.“

„Mein lieber alter Großvater opferte alle Erparnisse seines langen, unruhigen Lebens, um mit dem Willen zu tun. Ich kam zur Akademie in die Stadt, um zu lernen, und ich lernte mit fierbestem Eifer Tag und Nacht, nur immer den dem Gedanken befehlt, daß wir werden von der Gerechtigkeit der Notensätze. So sehr ich meinen alten blinden Großvater noch ein langes Leben wünschte, je mehr ich doch, daß ich aufhören werde, wenn seine mühen Augen sich aufhören — trotz des Schmerzes, den mir sein Schreiben bringt, den er ich der einzige, der mich liebt — denn dann werde ich frei sein, ganz frei. Wo ich auch binwonne im Leben, und sei es als die niedrigste Arbeiter, nirgends werde ich zu elend und verlassen sein, als auf Ihrer stolzen Burg, wo nur die Selbsthülf regiert, wo keines dem anderen etwas zu Liebe tut, wo jeder sein

eigener Feind ist, und wo man über Menschenbergen wie über den Staub am Wege geht.“

„Die Forderungslage waren Coffer's Worte auf Arnos herabdergelaut. So wie viele Mädchen hatte noch kein Mensch zu ihm zu reden gemagt, so hilflos, so klein, so erbärmlich war er sich noch nie vorgekommen.“

„Wie eine Walfire, die hohe Gestalt im heiligen Born aufgedrückt, mit wogender Brust, schritt sie ihm zur Seite. Immer abwärts, nach Narrete, zu, dort leuchteten schon die weißen Kleider der Damen von den Zentralfesteln herüber.“

„Ein verheerender Born packte Arnos mächtig. Welche Bäume müßte es gewöhnen, das Mädchen zu vernichten, das es wagte, so wegzureißen von ihm und den Seinen zu sprechen. Und doch, hatte sie nicht recht mit all ihren bitteren Wahrheiten? Wie hatte er nie jahrelang unterjochigen können?“

„Man könnte Ihnen wohl mitgeteilt zu haben, Coffer,“ lenkte er mit finsterner Stirn ein, „und ich bebaure, daß ich es früher nicht gewagt und auch nicht bemerkt habe, und auch selbst Teil an all diesem Hebel haben soll. Aber eins bereue ich doch nicht. Warum Sie bei Ihrer Energie und Lauffart ich trotz des alten Mannes nicht frei gemacht haben von uns, die Sie uns zu verachten.“

„Er sah fast lauernd in ihr glühend gefärbtes Antlitz. Coffer lenkte fast ihren den Kopf. „Ja habe es dem Großvater bei der heiligen Jungfrau geloben müssen, die Heimat in Burg Notenstein nicht eher anzugehen, als bis er eingegangen ist zur Grube“, entgegnete sie mit abgemildertem Gesicht, als würde es ihr schwer, dieses Gelübde zu machen.“

„Graf Arnos lachte hart auf. Man sollte Ihnen bei Ihrem Selbstbewußtsein solche Sentimentalität nicht zutrauen. Na, das geht mich ja nichts an. Sie haben mir nun genügend auseinander befehlt, daß wir Feinde sind und Feinde bleiben müssen, und ich werde mich schon hüten, Ihnen meine Freundschaft wieder anzutragen. Sie Sie es wollen, so sollen unsere Wege auseinander führen.“

„Er zog grüßend den Hut und schritt an dem Hotel vorbei, quer über die grünen Wälder zum Schloß zu.“

„Coffer aber ging die Treppe zum Hotel hinauf. Die Füße waren ihr bleichen schwer. Warum hatte sie sich nur hinreißen lassen, dem Grafen alles zu sagen, was ihre Seele erfüllt? Nein, alles hatte sie ihm doch nicht gesagt, nämlich, daß ein Geheimnis dabei

war, das fallen sollte, wenn der Großvater die Augen schloß für immer.“

„Was es wohl sein mochte? Oft hatte sie darüber nachgedacht und oft hatte sie die Empfindung gehabt, als wenn Gräfin Sabine mit diesem Geheimnis in Zusammenhang stünde und sie darum habe.“

„Aber das waren wohl törichte Geringpinkte. Das ging Sabine schließlich die Entfesseln des alten Arnos an, deren Witter eine Verleumdung gewesen, wie ihr einst Sabine im Born entgangenegefallen, als sie noch ein halbes Kind war.“

„Von der Zeit an hatte sie auch den Großvater nicht wieder nach ihrer Witter gefragt, denn sie wußte, daß er nicht gern zu ihr davon sprach.“

„Als Coffer ins Zimmer zu Riccarda trat, die sonst immer sehr lange der Ruhe pflegte, war sie erlauth, daß die Gräfin schon aufgestanden war und bereits geschäftig hatte.“

„Coffer entschuldigte sich erst recht, als er sah, daß sie ihres langen Aufstehens, Riccarda aber mochte freundlich mit mildem Gesicht ab.“

„Gut nur, Kind. Es war mir sehr recht so, ich habe Kopfschmerzen und möchte gern den Vormittag allein sein. Aufschreierische haben die Freudenburger und mein Schwager jetzt ganz nette Zimmer im Hotel gefunden. Die Freudenburger sind schon ausgezogen, und meines Schwagers Sachen hat man auch schon in der neuen Wohnung untergebracht. Auf Wiedersehen also bei Tisch, Coffer.“

„Sie sagte es freundlich, aber Coffer entging doch nicht die unwillkürliche Anstreifung in dem Wesen der jungen Frau. Dejezt beugte sie sich auf ihr herüber.“

„Sollten wir nicht lieber abreisen, gnädigste Gräfin. Wenn wir noch Tisch Extrapost nehmen, können wir noch zum Abend auf Notenstein sein.“

„Riccarda lächelte milde. Sie konnte die Ursache der Angst, die plötzlich in Coffer aufwallte.

„Stell dich, Kind, ich kann es noch nicht sagen, ich möchte aber gern heim“, kam es fast gegen ihren Willen von Riccardas Lippen.“

„So will ich immer alles zur Reife reifen, gnädigste Gräfin.“ Coffer ging hinaus, und Riccarda ließ ihr innend nach.

„Ob sie etwas ahnte, wußte? Warum war Coffer so höflich, so ablehnend gegen den Prinzen? Welches Glück, daß sie doch wenig-

Vergessen Sie nicht Kardinal-Malz-Kaffee aber den echten in roter Packung. General-Vertrieb für Halle und Umgegend: Gutschow & Barmiese, Halle a. S.

Welbekannteste Fabrik. Bestes u. billigstes Kleinauto. Adler-Automobile. Angebote bereitwillig ohne jede Aufdringlichkeit.

Die zur Carl Bieler'schen Konkursmasse hier gedrigte Mussiederei und Gurken- u. Sauerkohln-Einlagegeschäftseinrichtung mit vorhandenen Vorräten soll bei annehmbarem Gebot im ganzen gegen hier möglichst zum Weiterbetrieb verkauft werden.

Landgasthof! Im Kreis Eberndorff, Kreis Sachfen, mit guter Kucherei und Vieh, fast alle direkt am Hause gelegen, ist umhändelbar sofort, ausdauernd, preiswert unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Zapfenerie, Weiß- und Wollwaren-Geheim. mit guter Kundhaft und Schokoladen-Melangeur (Stollwerk) nebst sämtlichem Inventar sofort preiswert zu verkaufen im Mansfelder Saalkreis.

Erstlingswäsche zu bekannt billigst. Preisen! Kaufkleidung: Wart 2 75 3 50 4 85 Kinderhändchen 68 St. 1 15 1 45 1 80 Frauen-Mitteln: 38 45 60 98 St. Ad. Mandelich, Halle a. S. Al. er Markt 3.

Abbruch! Lagerplatz Triftstr. 7. Siegen bestimmter kurzer Plasträumung sofort zu verkaufen: 200 Stück Staben, Flügeln, Platten, u. Statten etc.

Alleiniger Gasthof. 200 h Bier, Gaubier, 5000 Glas, allsohleries, 2 kg. Chigieries, Saal, Negelbier, u. s. w. Preis 30000 Mk., 40000 Mk. etc. etc. Obermann-Pinscher zu ver. ob. geg. Gehilg zu ver. etc. etc.

Lola, ein hervorragendes neues Modell, faltenloser, eleganter Sitz. In feinen Batisten u. Ia. farb. Nur allein erhältlich im Corsethaus Royal Ferd. Beylrich, Große Steinstrasse 83.

Stur Obermann, 10 Tage alt, ev. m. Winter billig abzugeben. Kinderwagen zu verkaufen. Glocke m. Rücken zu verkaufen. Radenvorbau, Torwege zu verkaufen.

Treber hat abzugeben. C. Bauers Bierbrauerei, Halle a. S. Fabrik für 100 u. 200 Liter. Grosser stark Russ, flott und zugleich, 1 Barrel einfließen.

2 Torpedo-Fahrräder, gut erhalten, fast fertiggehoben (spott) zu ver. Rich. Wagnerstr. 18, p. 1. Wöler-Schreibmaschine 200 Mark. Ideal-Schreibmaschine 195 Mark.

Gutes Plüsch-Sofa, ich wegen Mangel an Platz sofort billig zu verkaufen Teichstr. 5.

Zu verkaufen. Waschegefäße. Abbruch! Epige 10 u. am Gollmarkt. 10000 Mark. Brennholz sofort zu verkaufen. Gutgeh. Stellmacherei in Zandstrich. Gebrauchte Pianinos von Irmelr. Kaps, Krentzsch, Spannung etc. Möbel - Kleiderkränze. Ausstattungen, grosse Auswahl. Carl Bieler, Albrechtsstr. 39.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-191005261/fragment/page=0013



